

LEISTUNGSBESCHREIBUNG FÜR PLANERLEISTUNGEN Architekt

Sanierung der Decke über dem Kriechkeller unter dem Sporthallenboden der Grundschule Weingarten (Pfalz), Schulstraße 12, 67366 Weingarten

Bauherr:

Verbandsgemeinde Lingenfeld
Hauptstraße 60, 67360 Lingenfeld

Ausgangssituation:

Die Kellerdecke ($\triangleq$ Hallenboden) Sporthalle in Weingarten (Pfalz) soll nicht nur die Belastungen aus dem Schulsport aufnehmen, die Halle soll auch für außerschulische Veranstaltungen genutzt werden.

Im Zuge der Sanierung und Umnutzung der Sporthalle zur Versammlungsstätte wurde seitens der Kreisverwaltung im Baugenehmigungsverfahren die Erstellung einer Statik der Rippendecke des Kriechkellers gefordert. Außerdem besteht die Forderung, dass die Kellerdecke in Gänze feuerhemmend (F30) erreichen muss.

Die Verbandsgemeinde in Lingenfeld lässt durch ein Planungsteam untersuchen, ob auch diese Art der Belastung von der Kellerdecke statisch aufgenommen werden kann.

Es wurden wesentliche Schädigungen der Decke vorgefunden und dokumentiert. In verschiedenen Bereichen ist, aufgrund der Betonabplatzungen und/oder nicht fachgerechten Einbringung des Betons die volle Tragfähigkeit bzw. Korrosionsschutz des Bewehrungsstahls nicht mehr vorhanden. An diesen Stellen ist der Verbund zwischen Bewehrungsstahl und Beton nicht mehr gegeben. Der Zustand der vollen Tragfähigkeit muss daher wiederhergestellt werden.

Durch die fehlende Betondeckung liegt der Bewehrungsstahl frei. Da ungeschützter Stahl in F0 eingeordnet werden muss, sind deshalb alle Stellen mit freiliegender Bewehrung in die Feuerwiderstandsklasse F0 einzuordnen.

Zielsetzung:

Im Vorfeld wurden durch das Planungsteam drei Varianten näher untersucht.

Variante 1)

Sanierung der schadhaften Betonbauteile der Kellerdecke, Sanierung von unten.

Variante 2)

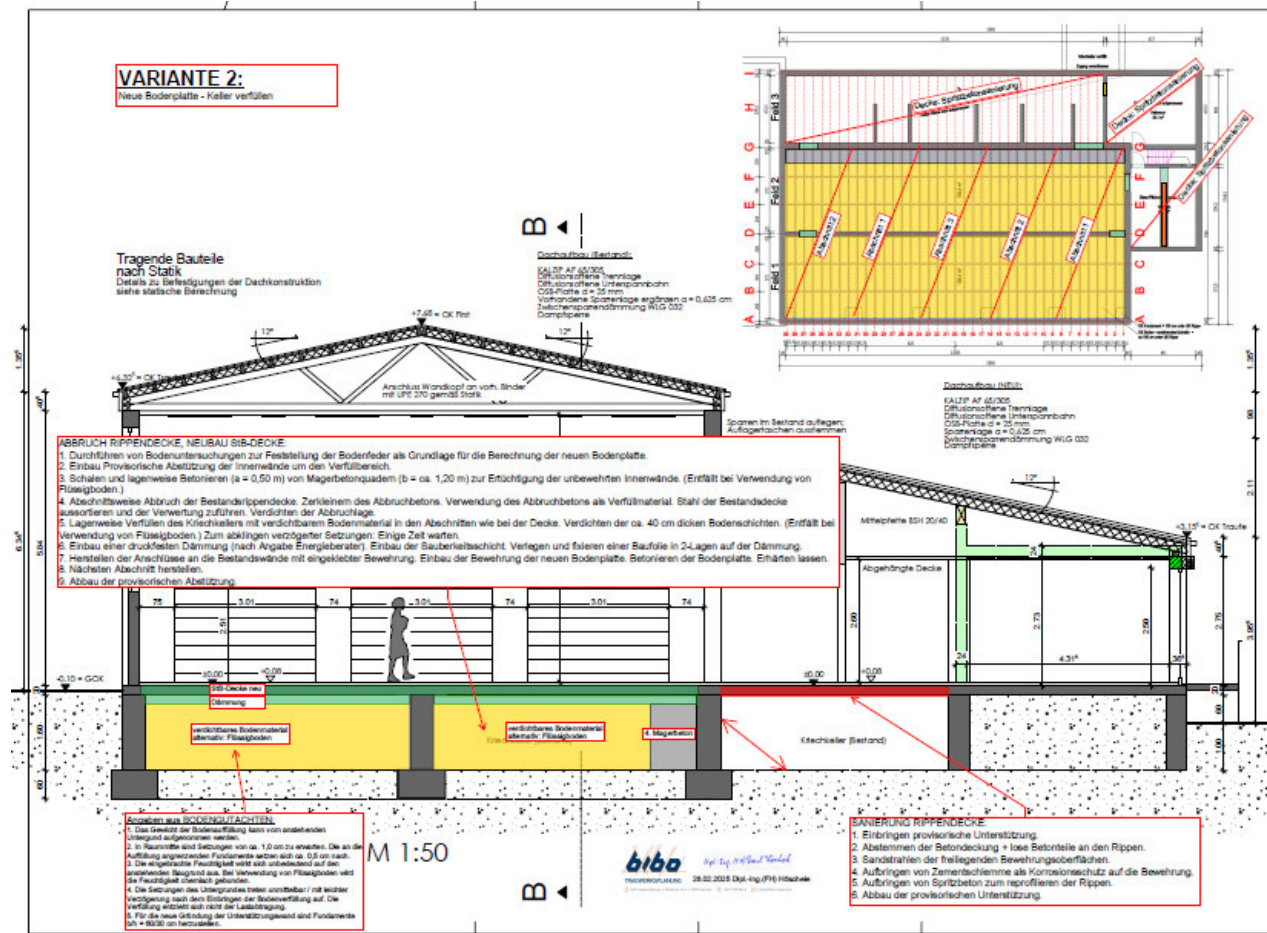
Abbruch der Mangel behafteten Decke, Verfüllung des Kriechkellers und Einbau einer neuen Bodenplatte, mit neuem Sportboden. Die Decken unter den Nebenräumen (ca. 160m² Keller unter dem Sanitärtrakt, Heizung und Vorraum) müssen entsprechend der Verfahrensweise der Variante 1 (Sanierung der schadhaften Betonbauteile der Kellerdecke, Sanierung von unten.) ausgeführt werden.

Variante 3)

Verfüllung des Kriechkellers / Verfüllung des gesamten Hohlraums mit Flüssigboden

Der Bauausschuss und der Verbandsgemeinde Lingenfeld haben sich für die Variante 2
-Abbruch der Mangel behafteten Decke, Verfüllung des Kriechkellers und Einbau einer neuen
Bodenplatte, mit neuem Sportboden- ausgesprochen.

Das Planungsbüro, welches den Zuschlag bekommt, soll nun die Variante 2 ausführen.



Das Angebot ist auf Grundlage der bereits vorhandenen Vorplanung und der geschätzten Baukosten zu erstellen.

Kostenschätzung (Variante 2):

Baukosten KG 300 (netto): 680.000€

Es wird dringend empfohlen, sich vor Abgabe des Angebotes über die Gegebenheiten der Sporthalle in Form einer Ortsbesichtigung zu informieren.

Leistungsumfang:

Vollständige Bearbeitung der Leistungsphasen 3-9

Abwicklung:

Die geplante Fertigstellung der LPH 3-4 ist bis September 2026 avisiert.
Die geplante Bauzeit LPH 5-9 avisiert bis Schuljahresbeginn 2027/2028.

Die Bauarbeiten sind im laufenden Schulbetrieb auszuführen. Die Vorgehensweise und der Bauablauf sind entsprechend zu planen, so dass der laufende Betrieb so gering wie möglich beeinträchtigt wird.

Alle Rechnungen sowie die Koordination erfolgt über die Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld.

Urheberrecht:

Im Falle einer Beauftragung ist der Bieter bereit dem zukünftigen Auftraggeber die Verwertungs-, Nutzungs- und Änderungsrechte an allen vertragsgemäß ausgeführten bzw. erstellten Leistungen zu übertragen und ihm die entsprechenden Unterlagen zum Eigentum zu übergeben.

Anlagen:

Grundriss

Sanierungskonzept

Kostenschätzung DIN 276